

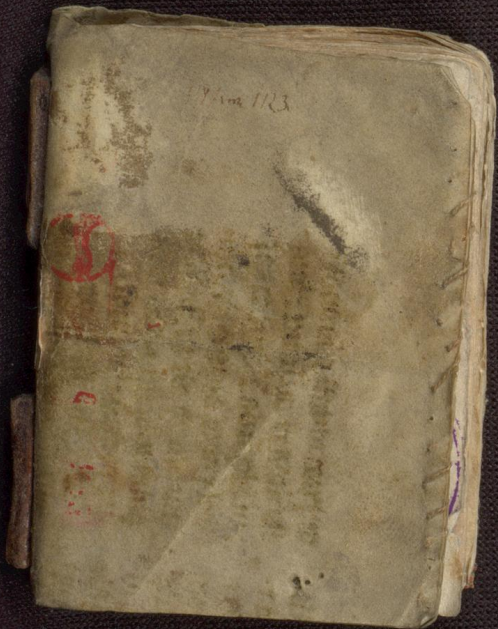
Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Betrachtungen und Gebetsanweisungen - Cod. St. Georgen 109

Villingen, Klarissenkloster, [um 1530-1535]

[urn:nbn:de:bsz:31-271617](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-271617)



was in des 3. p.
in dem do das n.
erliche h indie
tributoria sup
an no me p
men in adte
quies sic to
das 2. famlo
ind 75

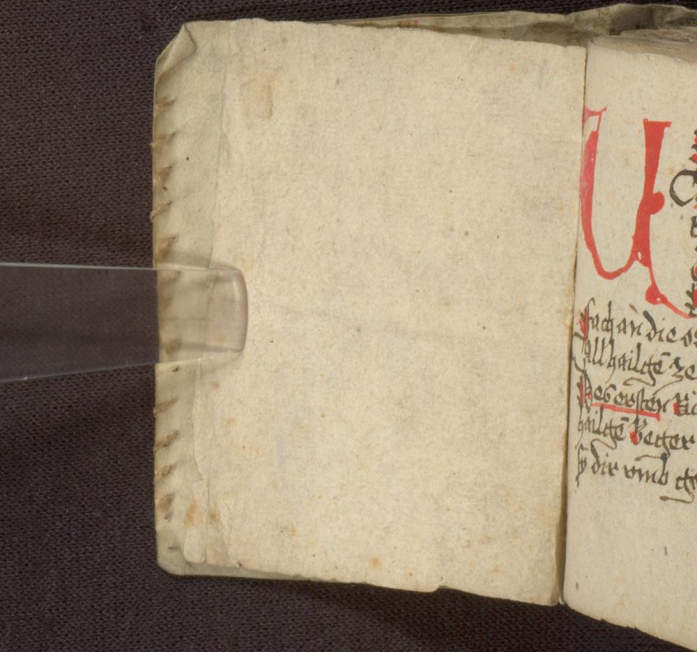
St. Georgen 109

in dem 3. p.
in dem 2. p.
in dem 1. p.
in dem 1. p.
in dem 1. p.
in dem 1. p.
in dem 1. p.

Allen
mucht

Alle hailte od
nuet lach vñ zitt





U
In die
All hailte
Des ersten
hailte
die vmb

2
Uff **H**at
Ursula
hat der
den
Künigin

Sach an die vednunt
all hailte zeron
Des custen Kuffen all
hailte beten vō mē
sō die vmb stet sicut

erwerbe quod liebi
vñ in hitzide bottid
Das die sy all sytist lobē
vñ **E**ren nach dem
hochstē lob vñ gefalle
gottes **D**arvñ sprich
re verdienē ze **E**
mir te dāu laudam
Ich vñ in pē re **B**est
da mit sy die erwerbē
vñ verlichnit das

du d
er
bottē
sy
dus
Cott
my
alla
H

3
du dem alten bild. vñ
eyenpalter vñ ge-
botte vñ sers heren
sichst nachfolget vñ
durch alles din lebe
Gott luterlich sichst
mynen sünden vñ
allain nannen

Herr hat des
ten tag

Erhel dich in die
ersten wortung des
himmels zu den hail-
te wittwe betracht
ze sällig abtgeschade
leben **D**z sy gefürt
habend in grosser ste-
enigkeit **D**ie welt
verschmachtet alle
lipliche gelüste ab-

gestorbe **D**arüß sy
vun Gott ewiglich
mit freuden sind schaw
en **O** dich dich nach
dine vermügte in
dise tugenden **B**esid
min für ^{dich} ze leren
ab ze sterben alle
lepliche gelüste **S**
sy vmb je heilige

Lebe mit gymn pe
ne Geordnet in die
mensch werdt in so
heien in deu
Gott ze lob der so
mit disse in den
beten hat

U ff hat Coedula
en gehob
din gemut höcher

5
in die zierliche ſchar
der luttwejnigen
we betrachte in edels
müelichs lebendz
ſo defürt hond in
hocher unſchuld. **W**
wolt in gezierd un
fröd un richtung
abgeſtorbe belept
in engelſchlicher

Durchait Gestruten
dend gesynck. **A**ls die
edlen Ritter vñ Kemp-
fer xpi. **H**ierüb sy sind
die vsser wolte ge-
maachte des lemlis
Fliss dich irē edlen
minikliche lebe nach
ze folgen. **B**esunder
lern von irē Gedul-

6
titts vortrage umb
alle widerwertig
Es je hailigs verdien
mit vvvij p̄ n̄s Ge-
sednet in die edlen
unschuldige kindheit
vnsers heren Gott
zu lob vñ edelum
dz er so vff tuffende
vff erwelt hat

M dem nächstē
tat hat Cordula
tut durch schone mit
flüssiger betrachtung
die grosse loblichen
schne aller hailge
schoff bichtere in ain
idel die so recht ain
minne ich in beinstit
hert ab geschaiden

7
lebe hond gefiert Die
h. Cristheit so mit
de offer würdikeit god
geziert mit ire hail
ge. Inptor. **V**er und
predgme. **O**ch mit ire
abgeschaidne leben
Won sy die welt ir
feud und gezierd
hond gefloche. **I**nde

Holer in felle dero
et darumb hatt me
gott dabe in der wyte
himmel sich ewiglich
zu freuen es sy mit
xxxiii in der geord-
net in alle haulte
fruchtbar we wort und
werck in unsern heren
in der den das sy gott
mit vil tugenden

Der
ich
Licht
also
und
aber
U
er
dure
ditt

8
Begabet hatt die du
och flüsslich solt vber
Besunder dich flüssit
alwaß vnder ze iten
vnd dine güte wille
abze sterben

Uff de in batt nach
Dat cordula
erheb din gemütt vñ
durch schme die wile
dige aller hailgostē

Schar aller hailte Ma-
ter die lib und lebe
umb gottes willen
hand geben onzal-
liche marck umb gott
es liebi gelitte vil p-
schmacht und urach-
tung darub so jatz
in gott ewiglich
lebet fliss dich wem

Christ
Lebe
Besu
gedu
ich
mit
Gese
titz
vff d
smo

9
Hailte **E** sterbliche
Lebe nach so folgen
Besunder je drossen
gedultigkeit **E** je hail
its blutt vertrieffe
mit xpm in je nr
Gesodnet in de blut
tite schwarz **F**o xps
off dem beret und in
smelide verzert h.

Vn edou Trotz zu
lob omb alles gutt so
er me ja guthon hatt
in lebe vn in starbe
Vff Crisanti et
davis schow
mit hertzlichen be-
gied die liechtriche
fürstliche vn botten
wie die dem edlen

10
Sun dert in aller ha-
iligkeit hond nach de-
folgt in dier ächtung
allend vñ verschnächt
Gn williger gemüt
Christes vñ natur hier-
umb so mit xpo wer-
dent **re**gnierē vñ
vichtē über die vñ
deschlecht **is** dich
mit alle fliss in xē

inbrünstige göttliche
Lebensfolgt mich besied
nach in williger an-
mut **Se** in allen all-
heiltest vollkommenest
Lebe nicht vppin **Se**
ne **Se** ordnet in dz
schmerzlich liden
unseres heren **Welt**
vin **Se** den **gott** zu
anre sündeliche



11
lob umb alle die wu-
dikait so Gott für all
creature an so geleit

Hant Gut hat
wistus hat Ge-
heb din betwachting
in de wuirdige Got
der hailige alte vater
patridsche un ppe-
tten ghous wie

die so in hoher begerd
in minnigleyt hond
Och in herte strengē
abgeschaidne seufft
müfftige lebe da mit
so vber künē hond
hofft ze schwe von
anteficht ze anteficht
O so vmb in min
rige begerd und

haili
in ~~h~~
er b
or ed
ze fol
we n
müft
dei
alle
so ex

12
hailige lobē mit vnn
in vnnē tod vns
erhöre **F**liss dich je
en edle tuctende nach
ze folgen **V**asundi
lor n gütliche senft
mütigkeit vinnē
deu gott ze lob vñ
alle die tuctende
so er man verliche
Chat

Hut Quomodo
tact betinet
dich mit me
gemüt in die in chör dr
Büchel schon wie die
von gott so hoch edelich
und lutter geschaffen
sind Abnütlich geziert
mit göttlicher licht
wie sy die wort un
wi welt in gott

di n
zött
de lio
banc
sy lich
für d
dich
lab
so
hoch

da mēsche so adelich er
 zöten vñ offriet so zu
 de lichte göttlicher er
 karnung br mēge hie
 so sich freuwent so sich an
 sünden befort fluss
 dich vñ alschlech ze
 lebē alle elusten ab
 ze sparbe vñ sünd in
 hoche luttentritt

Halt ma te ere p voring
pr hie Soednat in
die Verbondi vni vffa
et vndero hore a Gott
zu mine siende sitom
lob vni Sedau mit
alle die Gaben vnd
Gnaden mit denen
er so daziert hatt

Vff dz fest Symō
~~...~~

17
Sprich ppviii fr
ne geordnet in die
minliche sond
gott des h. geistes om
ceden Gott da mit
ze loben umb alle
die grad er in wie
dit mit dene er
sin kündliche nue

gerechtigheit

Als dā nächster
tact nach der
wyl gotte tuch durch
schon mit hertzlich
betrachtung wie d
suss milch hait G.
vfffließ mit göttlich
reicht alle min

15
ende betwichte ge-
wizen so erfüllten
mit alle guden un-
tugenden **in** wie
er mit de licht sin
göttliche erlichheit
entzündet manig be-
trieb hat **in** lib
und leben durch

gott in dem tod gibt
Bester die von ihm v-
liche ward alle zart-
heit der natur gantz
ab zu sterbe von me
und von vsser Bett
~~von ihm zu nuse~~
er an alle dergilt
so durch die ganze

Cristenheit beschützt
 von seiner erlichheit
Wir Tadau im Satob
 vmb alle die hütte
 wüvelung der in
 alle den nimen die
 herge thut
Uf de tag vor
 dem hailige

Dubēt schon mit
gertelicher begied vñ
war er nachfolgt in
die richte mēnliche
volkōmheit des ew-
ige wortē wie dz am
mēnliche gūts sē
er sattigunt ist alle
hinetschliche her nach
siner gotheit vñd

17
menscheit **B**ild trag
in dir herz dz ub
wurdig sich volk
en leben sonst mit
domitt **E**xempel
insero heben lei
sunderlich dich lide
onclag **O**n wost on
bahalf suchē **B**ett

alle smēhochwied-
icte verdione ~~ppim~~
pe in der ~~richait~~
smē gotheit ~~om de~~
Ande hailige mu-
ent er hob dich
zu der hohe ~~richait~~
und almächtigkeit
gotte des ewigen
vatters ~~wieder~~

18
yt am er vss blüede
ber ende ratice yns
vō lute er militait
vñ barmhertzait
ist enthalte vñ für tu
er vñ vñ dñ herte
in stätter bested in
vnder wicfluch sol
sin in williger vñ
thamit alle sine

19
wie all hailte vñ
vsserwelten sin
ewige fröliche
schone habet in den
ewē lichterichen
spiegel der ewigen
göthait vñ bekenent
wie der ewig vater
ist ain vrsprung
aller der göthait

Waltet vn̄ fließend
vō vn̄mässiger Lichait
völlhait aller gütten
sich güt in am̄ zettliche
set mit süßer Bistm̄
ewittlich ze leben
Die erkmet die süsse
fröhen sp̄l̄ in er be-
der er de befried dich
gottes all am̄ foz etc

20
luste te den laudung
Inder Caplett
Ich heb d'm be-
gird g'horw wie
die loblichschaw all-
hailte am nimm-
liche verfließe un-
in funde habent in
dz grundlos wessen



gottes in die dunckle
Tille finstere darbas
formlosen wiplosich
in der all luter geist
sind valleren die
erheb die sachte spil
am er nimmenden be-
gied mit mir
noch manne dan all
H y der Gott

21
Klotti **s**eh ab dich in
diner beschouwing
wie all hailte sind
sincken und versinck-
en in dz tieff abtweid
gottes **D**ns da ist am
dobender **r**uschender
see **w**om unmassiget
delteit **r**ichheit
und guthait quallet

vñ voffliasset mit all
freud vnd freudehait. **E**ria
spann vff die gampfen.
dñs erhabne gemü
te Gott allain schowē
vñ betrachte
Unde laudes be-
trachte de lichte
glantz der ewigen

22
Sünden Durch so das
gait mündlich gelicht
wilt dz in adelich
morgen rot Maria
Die künigin vō him-
elrich end dz fest spil
lend gastieren allen
Engel vñ hails die
mit nūwe lob sind
vff breche der ewige

Gurien gebede lob
und glori **Psalm**

In der Psalmen schow
de lustige frod-
vliche itzen wuiff allr
lichrich ostē anghow-
unt aller hailige Ps.
So habend vo der ewige
gebouet von als der
vatter sin ewige wact

all
gebri
mit
mü
wilt
nich
so
dunet
sint
mü

all stetblich nure
 gebiery also entpfach -
 ent so all stetblich
 nure richait göttliche
 entlossenheit süsse
 messen väterlicher
 berrhafft mit h. c. e.
 klunt de süstönend suite
 spil an beinenden
 nure stillen gemichts

inde allam gehört vn
entpfande weed das
ewig vatterlich wort
I d der **Zeit** **er**
I heb dir genait
Schon das grundlof
gilt göttliche richait
himelche freliche süß
heit **S**o all offerwelke
entpfachet **S**o gott d
ewig vatter in sich

alles ble
de die un
die gutt
und ew
leben d
vitter
gütlich
minne
und all
Gott
mit g

selbs blickt Das er ist
 dz er und los aller hö-
 che gut rich almächtig
 vnd ewig hier vñ die
 lobendigen zu des sin
 väterliche richait vñ
 gutheit vñ fließend mit
 nimmliche lob sin selbs
 vnd all heiligen vnd
 Engel sy durch flüße
 mit himelcher fröud =

vicher süßheit sin
göttliche hailte gabe
Die erhab die süßen
Occula mich mich
fließende herte mit
stättter bequid ze sinde
in de ewige vrsprung
In der heylig
heb alle din kreft
schon wie all hailte

in Gu
de the
Abat
mit an
Amicty
die
Ceter
trahit
alle b
laque

der glori Gottes die
in der mit inē on
vff hōren büßend hac
es hac hac die ha-
ppfende mit ieren
hāpffe in er n
geschit und lob Gott-
es die so er h o n d i
himelsche pre s i n e n
amer ps all i e r e n d e

die
on
Egäe
ha-
ni
uue
alt-
bin
an
de

lobliche bestied zu
hüte stolt die oberste gutt

Tu das hailte mag
schon vn lobde
wessent aller
dintt Ende mit
höttliche messen
lobē vn schonent
es sattigett wuert
des ganz himel

schlich kuff. wie sy trinck
ent und schöpfend die
leberdicken wasser vō
de süßen beuiren das
erwicken gott hat **E**n
Enne span vff das süß
saiten spil. **M**in erin-
en luttren nimmē
ichē den nūts. **I**ndz
me. **B**atte fluffet.

wie sy umb ihu sterbēt
hertt abt geschaidē lebē
schluchend vñ klentz
endē iude dāwē ssi
getal daz ewigē kōtt
hertt hie wēt mitt
dz lieplich saytē spil
mīs luttē vnuer
bildettē demittēt
feondett alle zeit
Uchait

erbät
e labē
glantz
ffr.
gott
ttt
ffil
was
tē
zit
hrit

Upper schon wie
all hailte hab -
end mit liecht -
weiche schonē nimmlichs
instrumen in dz hoch vō -
diene unsers herren
wie sy nachfolget dē
lemlin in des blut sy
jesu solen gewöttent



habend vn̄ mit xpo ew-
iglich sind **ver**teuert
Die span̄ vff d̄ m̄nlich
claff zim̄ee. **Am** vff ge-
richts erlichts gem̄its
die gedächtn̄ all̄am
sp̄t in d̄ hochwied̄it-
en leb̄e vnd led̄e xpi
Auslet **er**heb̄ din
gem̄it schow

wie all vfferwelten
 ewigklich on end sind
 sincken vñ fließen in
 dē ewigē vespēit. **D**a
 so in dē finstren stalle
 gōret sprache dz ewig
 wort wie so in dē dūst
 ewliche clāhrit dz ew
 igtliche sind schwen
 gott allam bekennen
Ame

Wie er heb die süßen sa-
cken spil, aus süßen zer-
fließende gemuts min-
nich verainigut mit der
Uff diesen lobliche
tag lob er und
bett an die hochē höff-
liche drüfaltigkeit. Der
sitzt der lobedigt ver-
sprung vss dem alle

güthait ist flosse vñ
wider in solenden
Disse dilt zu ewen
vnd lob hatt ain kuo
Ich xxxvñ Glaube

O Es adre tags
erheb dir ge-
müt in lichte
reiches schowlichait
in die engel schliche

essen
stet
to
mit
lab
vnd
st
st
g
alle

Christ mit in göttliche
verachtete wie die
sind luter in solich
von Gott geschaffen
in statz mit in inck-
ende lob sind dienē
und psallere wie
die obersten Christ
in der aller höchste
mit in Gott sind.

31
lichte und glantzē
mit dem vffflufft gott -
licher süßheit ewig
klich durch so ist sti -
essen in all ewigkei -
en **B**ett inē ain kō -
lin **A**ls so in vō stit
stitt sind in gott be -
libē Och xxxiiii **O**
pui **A**ls so vō ewig

ewigk mit in de gott =
lichen verpfunct sind
sinden **B**eter das so
durch die aller hoch-
sten vnschuld vns
gott er werbrutt **D**
du nach diesem rit mit
me gott ewigklich
werdest schwen
Y de dritte



32
tact **R**ehob dich in din
beried in den hochē
Swe der lobliche schaw
der pphetten und wū -
sagen **S**chaw wie die
in Gott erfürwet und
in himelstlicher süßi -
keit aller fruchte in
im erfattigt werd -
et **D**ie hitzid beried

in beinende liebe
Gebilt und wurt ge-
wennet vo de beinern
des lebens Bett me
am beinern Als al-
le zyt in der höchste
bettend zu Gott beinere
hond Christi Glä pui
Als sy Gott schauen
Facie ad faciem Bett

so dir umb gott erwöl-
 mt dz du zu der war-
 en gott schowlichkeit
 kümst in tag

Uff de in tag de-
 spacire dich in
 die himelsche won-
 unck **S**chaw den
 vnderlichtenden
 gort der fürstlichen

zwelfbootte wie die
als mit wuorden des
ewige worts mit im
sind smeten und ver-
smeten in das minet
vatterlich heertz nies-
ent in voller lust
die vollen waid
ewigen etohait **V**ett
man am kron in
je in mende bestd

in der syde **de** **Su**
 gots in aller volke-
 enheit hond nach ge-
 folget **xxxiii** **Gl**
pe **als** in en all-
 steblich nungent
 dect werdēt die
 heimlichait **richait**
 vñ adelkait **gottas**
godes von inen

die
 des
 tzm
 war
 met
 nief
 huf
 de
 Bett
 m
 gied

die omb gott erworben
mit in die luttelich
minist und dert er
ittlich schonist

O es v dact er heb
die oger dimer
bettred schon in dē
wunnelichen gort
gailte edle mawter
wie die lüchtent in

35
glantzet als die br
mündē stonnē n̄ de
thron der gloriē
höcht uff dem berq
Thron umb waldent
das hoch abicert di
ewigē gotheit mit
dem lemlion des
blutt so darsische hab
ent zee solen Bett

in dem trünle Der
in hitze mir in der
so er edel blut ver d'esse
kond vorn stap
Als so ewiglich mit
vps sind Reyner an
Hi in im erfröwen
in selustige Als in
in höchsten saligkeit
Beter so die um d'ott

36
erwerbint die Witt-
lich ze stulten dz du
ewiglich mit men
traagst das Königin
vdolet

U Von vij tagen
geh dich aben
in die beid Schow
in was fiedon und
zierlichait sind lich

Die hailte bichter
Die vmb die hail
brinende lieb in der
siso am herzt freunt
lebe hond gefürct
in adelicher freyheit
in gott sind smelen
vnd fließen **A**llam
bruche vñ messen
sind die frucht des
wunberende walt-

liche
am k
min
selb
gilt
hond
vñ
fre
gob
tue

31
liche hertze **B**ett me
am tron **D**er woffe
min vn liebigen der
solib vn lebe **G**ott
gutt durch gotts wille
gond gelon **B**ett och
~~ppm glä per alle~~
so ewiglich an end
gott sind lobē vn psal -
tiere mit riuwen

desender Betten so
die erwerbint mit
inen Gott von ewen
ze ewe schonen

Habe dich
hab in dem
betted die
trossen Aden schar
aller minende herze
die durch je hant

38
vorkome lebe zu de -
selget sind der grosse
menge aller hailige
Evaschou wie die um
re salte arbeit geyt
strenge nimm ich leb -
en ewige Kew habet
in der vatterlichen
schop menge süssen
umbfang gab ent

von de göttlichen
armen **V**ett man
am **C**ron umb selue
gott suchē nisten un
manien och xxxij
Glā p̄i **A**lō sy so
meniden liechte se
drichen blic und
schonen habēt in
den **d**aren spiegel

der gotheit **S**iff so a
nu vmb got allwer-
bunt **h**ie also luter-
lich ze leben dz du
dott got owittelich
schowist

A **d**e vintag
Bewacht hertz
Sel m̄ ge-
m̄it m̄ allcraft

ze schone minen
vnd loben Das ge-
blimpt parendis
aller süßkeit, Ma-
ria die künigin
vō himelrich vnt
der liechtwigen .
schar aller jung-
frowen **E**ya show
in was glantzede

darhait sy in dott
 lüchtent **A**l die pde -
 lichē goldplümle
Sin süsse **S**chmact
 geben **A**l die wüß
 schinende **G**olden
Heyow wie sy nach
 folget dem **L**enli
Wie sy dott uff zu
 chyt in den lüchten
 glantz der **E**xaphi

Hier alle wun
und fröid Hier sieht
man frölich gott
blick von lieb ze
lieb von Gott man
an man von dem
von unschuldige
leben och von in
Glück Als so Gott
ewiglich in hoch -

44
Der freud sind schon -
en loben vñ nasse
Dis beger mit troff
junktur **¶** In die och
umb stott söcht
bitte vnd erwarbe
Amen **Die ordnung**

B In der ersten **¶**
Wie vñ die
de entzschliche

Chor Anteli und
die hocheliebi in
der sich xps vnser
erlöser hat gegeben
in dz überwindig
aller hailtest Sa-
crament In disse
bedenck och flüsslich
dz lieplich Capital
Benedicty des

Dies ist ein milt
 vatter aller erbied
 in ein guttich war
 gott aller volkomme
 süßen tröstung **D**
 uns vatterlich tröst
 in widerub geicht
 in aller trübsale
 erbeit in not **D**

ed
 in
 far
 an
 die
 Sa
 lte
 llich
 ntel

15
 16
 17
 18
 19
 20
 21
 22
 23
 24
 25
 26
 27
 28
 29
 30
 31
 32
 33
 34
 35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50
 51
 52
 53
 54
 55
 56
 57
 58
 59
 60
 61
 62
 63
 64
 65
 66
 67
 68
 69
 70
 71
 72
 73
 74
 75
 76
 77
 78
 79
 80
 81
 82
 83
 84
 85
 86
 87
 88
 89
 90
 91
 92
 93
 94
 95
 96
 97
 98
 99
 100

nämlich erföhret
und stehet mit der
himmelschliche wirt-
schaft des hoch wir-
dige Sacraments
Bitt und beger vñ
im ge die well w-
liche vñ gebe an
wol geschickte vñ

ne luttro seltezi -
ert mit allen tuch -

O 26 n Ende
tysio bedut
der loblich chor
rechantheli Betracht
andachtlich den
grossmächti gä kampf
und streit **u**nserer
edlen künner vor

mit
der
nicht
wie
mit
so
li
nn
erth

fechterer vñ im ölbt
vnd sin stewarti walt
Och dederet dz hoch Ca-
pittel Altitudo wie
vndermesse vñ vnus-
sprechelich ist die
höhe der **E**ichait
vnd wissheit Gottes
vñ bedürffetich vñ
vnforschelich
sine walt **E**it vñ

44
beten um ganz
Gelassenheit und
Vorsicht und
willens in den
göttlichen Willen
Das du ze aller
zeit frölich zu Gott
mügest sprechen
fiat voluntas tua
K Ab vor die
die kraftige

Fingel Virtutes
Och die herzte dem
en beschneidung des her-
en und die göttliche
aluer müdenheit
mit der ew alle dunt
vornach rathort
vñ in wasser beha-
lt Bitt vmb am fe-
yt ledit hertz vo
allen creaturen

in aller zittlichkeit
O Als i xpe soltu
 din Exem-
 plieren habe in
 de fürstliche chos
Principato och be-
 trachte wie vnged
 hat vō anā vichter
 zu dem andren
 gefürt ist in wie
 er ist am fürst des

erwitten seids Im
vätter der künstliche
welt Quig vordino
erit frins Porter von
in nemlichkeit der
menschen du ni
emrit metailist den
dich selbs ij Existe
R irie dz v gab
vordie den
terwalt sam
en chor Potesitas

46
In sin schawffe geime
trayflung bedene
die unergündliche
höchi das ewigste
oberste edelste und
unentlichste beste
gnad und krafft alle
mit seliden wie
so da her kument
in allen zeitlichen
weist **Es in xpe**

Ist der Henschel
der Inacionis
die die schmerzliche
Könung Christi Be-
tracht in göttliche
heilichait wieder
im der offmächtig
Künig ist aller Künig
en in her der he-
rschende Bitt um
die edelheit

47
Gantze verachtung
dir selbe **de** alle
freud vñ glorieren
for von dir **sich** al
landas suchst in
dem crutz vnseres
heren **Jhu xpi** **vñ ky**
O ic **throni** in
himelschliche
sessel Gottes in den
en Gott des heren süß-

Allich vinnē ist **H**ab
och vor die das jūst
vrtail vnsers heils
Als im der schwär
last des crutz vff sine
verwundte ruchtē
deleit was **S**chew
sin hochē vnter
messne crutzen
etwas alt potestas
sig potestas eterna

48
q̄ nō auferat et red-
nu eiq̄ qd̄ nō corrū-
pente **E**u nich al-
wert well enpfache
vnd verschließen in
sin vätterlich heitz
hie sit vñ andina
letzen end **vñ E**
A cherubin die
hochschind
enden hab in d̄no

49
am danke schwidē
in erlich in ossertlich
in am feölichē er-
hebe dolt in sinem
hächsten gefallen
Herap in die
beynenden
hab vor die och
wieder her ihs
abgezogen ward
vor dem crütz

Sin herre anma-
lung vn̄ schwächliche
offrichtung **S**ohn
die wun̄tlichkeit
vn̄ seodrichlichait
gottes wie er ist
die kron vn̄ der lö
aller siner hailte
Bitt in er dich an
dine letzster end
well empfachen

in sin lichen ewit
Elich ze lobe schone
und messe on end
mit allem himelsch
lichen goez

Edenll
hochzitt
lichostē
gott wol
gefelligostē Er̄y =

Das erst p̄
nr bott de
durchlittenen be-
trübten herē in
Oberurg als er vō
döttlicheren magt vñ
not den blütige
schwarzschwitz
Sitt vñd befter vō
in Dz er dich mit
las sterbē in den

jun
hat
O
do
hat
m
er
v
l
h

51
jungste toff des
hantze öls **pr nen**
O gib pr nr bott
so lide so der
edel sun tols gehapt
hat do achtzig tusse
mä vber in rufftet
crucifite vertel
vo in durch das
lide so er hat die
hope in der ruffte

Siner fucht wem
du kumpt n. om loyt
end vnd dich d. m. mit
ye consciens straffe
yo alle dine sund
dam vnd troff dz
er die well d. n. ad
it vñ b. a. g. e. t. z. i. t
O **A** **S** **M** **P** **S** **M**
ne bett d. e. l. d. e. x. s. o.
der her i. h. e. s. u. s. h. a. t. t. e.
h. e. p. t. d. o. d. i. e. o. b. e. r.

52
ste bischoff vñ die
fürsten der priester
als fer es an mich
was in verurteilt
zum tod des crützes
Hitt vñ beten von
gott wend in d' sünd
d' mich tade d' mich sel
geantstet wurt
vñ die alle d' mich
grosse schmerzen

sünd gettewürtig
sind dz er dich vatter.
lich voell abpfage
vnd trösten vnd dich
niemer verlassē

Das in pr nō
als dz gross
mächtig her vn
gott in des gewa
lt alle dinc sind
vnd sond der da
hat dz leben vnd de

to
zu
ten
Sitt
gott
stun
so d
atu
bist
ger

tod in seiner hand
 Verurteilt ward
 zu dem verschmäh-
 ten tod des crützes
 Sitt und better von
 Gott dz er in der
 stund dines todes
 so du vñ alle cre-
 aturen verlassē
 bist die am barm-
 hertizigen richter

rtig
 walt
 die
 dich
 so
 ff
 n
 d
 n
 o

well sin vñ ain
gnädig vrbail vñ
dich fetten vñ alle
gnist der vnster-
nus vo dir weibern

D ie vñ nū bet
de edle oſſe
vnſchuldige tod
vnſer herre ihu
xpi bitten bett
von im dz er dir

my
geb
lit
end
zer
zit
des
vich
len
Am

well verliche vnd
geben In verpuf
tut ewiglich salig
end vnd nach diesem
zeit dangelichen
zit die wir in freud
des himelglichen
vichs mit alle Eng
len vnd hailigen
Amen





Copyright 4/1999 YxyMaster GmbH www.yxymaster.com

VierFarbSelector Standard* - Euroskala Offset

